



Das
geschmackvolle
Theater
des
Nürnberger
Ostens

Mit der

Eröffnung am 1. November 1961

ist dem Wunsche der Bevölkerung im weiteren Kreise des Nürnberger Ostens, ein repräsentatives Filmtheater nach den neuesten Erfahrungen zu besitzen, entsprochen worden.

Wir werden stets bemüht sein, unsere Besucher mit ersten Spitzenfilmen zu bedienen und sichern ihnen bei angenehmen Aufenthalt beste Unterhaltung zu.

Nach unserem Eröffnungsprogramm:

„Sensation in San Remo“

ein Revuefilm mit Marika Röck, erwarten Sie weitere Spitzenfilme, von denen hier nur einige erwähnt sein sollen:

„Oliver Twist“

der Film, von dem die Welt spricht.

„Liebe“

„Der schweigende Mund“

2 Meisterwerke, die für jeden Besucher zum Erlebnis werden.

„Der Weibsteufel“

Hilde Krahle in dem großen dramatischen Filmwerk nach dem gleichnamigen Drama von Karl Schönherr.

„Es geschehen noch Wunder“

Ein neuer Willi Forst-Film mit Hildegard Knef.

„Das Mädchen aus der Südsee“

Eine Filmkomödie mit Angelika Hauff als temperamentvolles Südseemädchen.

„Wildwest in Oberbayern“

Ein Bravourstück der Komik, über das man von München nach Hamburg Tränen lacht.

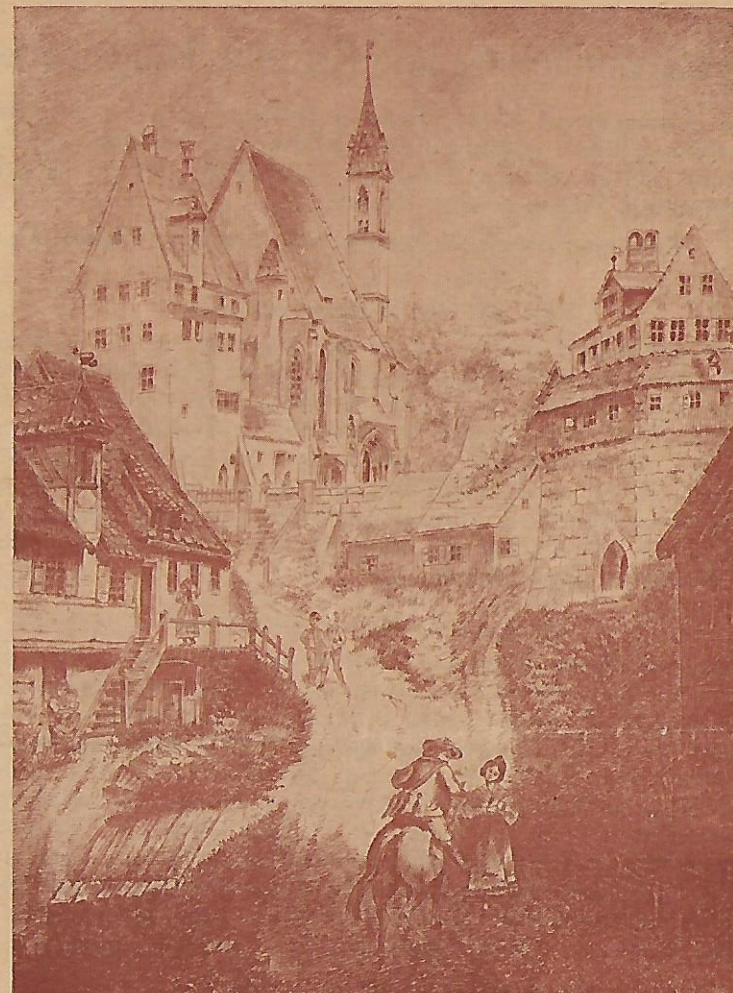
„Johannes und die 13 Schönheitsköniginnen“

ein Farbfilm mit Sonja Ziemann, Rudolf Prack, Hans Richter u. a. m.

Genaue Termine ersuchen Sie aus der Tagespresse.

Es wünscht Ihnen „Willkommen“ in unseren Räumen

Ihre „Film - Bühne“.



1. Badhaus 2. Hallerschloß 3. Kirche

Link'sches Schloß

ALT MOEGELDORF

Arbeitsgemeinschaft
für Belange und Geschichte
Möggeldorfs e. V.

An die Einwohner und Freunde Mögeldorf's!

Durch die Zeitungen wird Ihnen bekannt geworden sein, daß in Mögeldorf ein Vorstadtverein gegründet worden ist, der seine Ziele aber bedeutend weiter gesteckt hat, als das sonst bei Vereinen dieser Art der Fall ist. Er hat sich deswegen auch einen anderen Namen gegeben, nämlich:

Arbeitsgemeinschaft für Belange und Geschichte Mögeldorfs e. V.

Was will diese Arbeitsgemeinschaft?

Die Arbeitsgemeinschaft gliedert sich in drei Unterabteilungen, die aufs engste zusammenarbeiten und sich gegenseitig ergänzen. An den Vereinsabenden, die regelmäßig am ersten Mittwoch im Monat stattfinden, kommt je nach Bedarf jede Abteilung zu Wort. Alle Fragen, an denen die Öffentlichkeit Mögeldorfs ein Interesse hat, werden aufgegriffen, erörtert und den Behörden gegenüber vertreten, wirtschaftliche und kulturelle Belange gewahrt, dabei manche stiefmütterliche Behandlung Mögeldorfs beleuchtet und die tausendjährige Geschichte unseres alten Mögeldorf aufgeschlossen und durch Vorträge, Lichtbilder und Filme der heutigen Generation näher gebracht.

Abteilung für Belange Mögeldorfs

Sie wissen, daß sich in Bezug auf Straßen- und Verkehrsverhältnisse mit der Beseitigung des Engpasses an der Einmündung der Fluß- in die Laufambolzstraße und in hygienischer Beziehung mit der Räumung des Schuttfeldes am Schulhaus manches tut. Aber das soll nur ein Anfang sein. Weitere Beseitigung von Schutt- und Seuchenherden, die Verbesserung der Verhältnisse hinsichtlich Straßenbeleuchtung, Gehsteige, Kanalisation, Fernspreetzellen, Straßenbahnunterstandshallen und Postverhältnisse — all das haben wir uns schon vorgemerkt. Unannehmlichkeiten für die Mögeldorfer wollen wir beseitigen, Unannehmlichkeiten erringen helfen. Wir werden auch jeden einzelnen, soweit seine Sorgen die Öffentlichkeit berühren, mit Rat und Tat unterstützen. Fachleute auf allen Gebieten stehen uns im Verein bereits zur Verfügung. Wir arbeiten, Sie sollen uns unterstützen!

Abteilung für die Geschichte Mögeldorfs

Mögeldorf ist urkundlich älter als Nürnberg. Vielleicht haben Sie sich schon einmal Gedanken gemacht, wie unser Mögeldorf entstand und zu seinem nicht alltäglichen Namen kam. Vielleicht haben Sie auch schon etwas gehört vom Mögeldorfer Königshof, vom Mögeldorfer Bildmeister, von der Papiermühle, dem Forellengut, der Mögeldorfer Badstube, den sieben Mögeldorfer Schlösschen, den alten Gaststätten und der berühmten Mögeldorfer Kirchweih. Oder es interessiert Sie die gemeindliche Entwicklung von der ehemaligen Markgenossenschaft bis zur politischen Gemeinde mit allem Leid und Freud der damaligen Vorfahren oder die politische Entwicklung von Reimar von Mögeldorf über die Burg- und Markgrafen bis zur Nürnberger Oberhauptmannschaft Mögeldorf und die Streitigkeiten und Kämpfe, die sich um diese Entwicklung ranken.

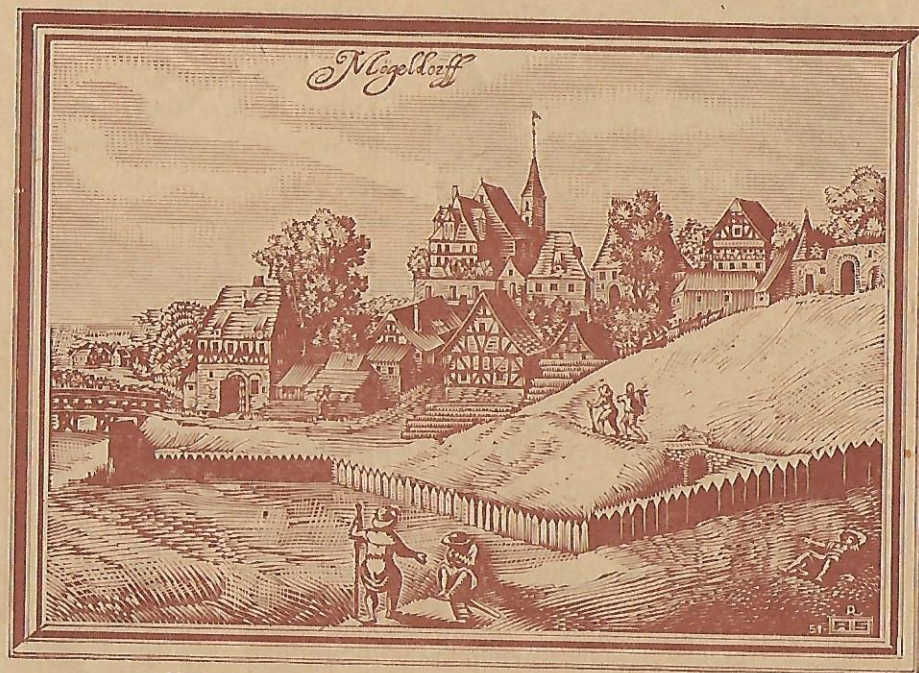
Sehr interessant ist auch die Geschichte der alten Mögeldorfer Kirche, die hinunterreicht bis in die Anfänge des Christentums in unserer Gegend, ihre Schicksale

in Krieg und Frieden, die Anfänge des Mögeldorfer Schulwesens, die Landwirtschaft, das Handwerk, das Gewerbe, aber auch die Entwicklung Mögeldorfs zur industriellen Vorstadt mit seinen neuen Wohnvierteln, der neuen Schule, der neuen katholischen Kirche. Alles das haben wir nach Urkunden und Quellen in den Archiven und Sammlungen zum großen Teil schon erforscht und werden daran weiter arbeiten, um Ihnen in Vorträgen mit Lichtbildern und Filmen die Geschichte unserer alten schönen Heimat näher zu bringen. Darüber hinaus wird aber auch die weitere Heimat nicht versäumt und das kleinere Geschehen Mögeldorfs hineingestellt in das Geschehen unserer großen Reichsstadt Nürnberg, in die große bayerische und deutsche Geschichte.

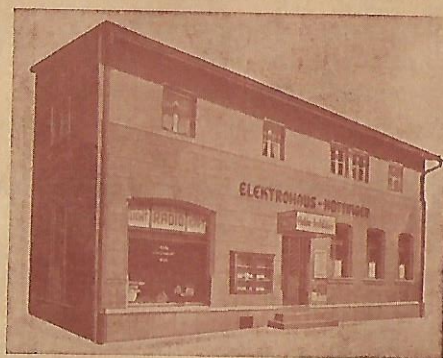
Ziel der Abteilung ist, die Geschichte Mögeldorfs in Buchform herauszubringen, damit auch für Mögeldorf das geschaffen wird, was andere Vororte längst haben, eine Heimatgeschichte. Wir arbeiten, Sie sollen uns unterstützen!

Abteilung für Denkmalschutz

Wir Mögeldorfer gehen tagtäglich zum großen Teil achtlos vorüber an den altertümlichen Bauten einer vielbundertjährigen Vergangenheit, haben kein Auge dafür, wie sie allmählich verfallen und verwahrlosen. Und gerade diese Bauten sind es, die unser Mögeldorf anziehend machen, Wissenschaftler, Künstler, Forscher, Liebhaber und Spaziergänger anziehen und Mögeldorf eben zu Altmögeldorf machen. Dieses Altmögeldorf zu erhalten und zwar in repräsentativer Form und Neues so einzufügen, daß das Alte nicht gestört, der Charakter nicht gewandelt wird, ist Aufgabe unseres Denkmalschutzes. Wer die Buchenklänge, die von namhaften



Nach einem Kupferstich von Peter Isselburg um 1615



Elektrohaus Hüttinger

Möggeldorfer Hauptstraße Nr. 51

Telefon 58337

Elektro-Installationsgeschäft
Elektro-Reparaturen aller Art
Elektro-Bedarfsartikel
Lampen - Lüster - Radiogeräte
Haushaltgeräte - Autobatterien

● Auch auf bequeme Teilzahlung! ●

Fritz Hoppert

TEXTIL- UND MODEWAREN
Möggeldorfer Hauptstraße 20
seit 1922

Alle Textilwaren des täglichen Bedarfs:

Unterwäsche / Strümpfe / Corsetware / Schürzen / Kinder- und
Babywäsche / Herrenartikel / Oberhemden / Polohemden / Kragen
Sporthosen und Trikots / Kleider- und Wäschestoffe
Aussteuer- und Haushaltwäsche / Gardinenstoffe
Tischbelag / Kurzwaren / Alles für die Schneiderei
Modische Kleiderzutaten / Strickwolle und Garne
Strumpf-, Strick-, Ansohl- u. Laufmaschen-Reparatur.



Dichtern besungen und großen Künstlern in Bildern verewigt ist, in der heutigen Form steht, der wird das Empfinden haben, da ist eine Hand nötig, die sich ihrer annimmt. Und so ist leider an vielen, vielen Stellen einzugreifen. Wir arbeiten, Sie sollen uns unterstützen.

Was haben wir bis jetzt geleistet und was ist geplant?

Die Abteilung für Geschichte, die bereits über ein Jahr besteht, hat folgende Veranstaltungen hinter sich:

1. Schmalfilmvorführung „Altmöggeldorf“ (Walter)
2. Vortrag „Allgemeine Siedlungsgeschichte in Ostfranken und auf dem bayer. Nordgau“ (Dr. Hans Hubert Hofmann, Institut für fränkische Landesforschung, Universität Erlangen)
3. Vortrag (mit Lichtbildern): „Frühgeschichte Möggeldorfs“ (Leo Beyer)
4. Vortrag „Das Möggeldorfer Wildmeisterhaus“ (Walter)
5. Vortrag „Die Möggeldorfer Papiermühle“ (Leo Beyer)
6. „Die Frühgeschichte Nürnbergs“ (Archivar Dr. Schultze)
7. „Ortsnamen und Geschichte“ (Staatsarchivar Dr. Schnellbögel)
8. Vortrag „Thannhäuser“ (Dr. Kraft)
9. Vortrag (mit Lichtbildern) „Historische Möggeldorfer Bauten und ihre Geschichte“ (Leo Beyer)
10. Führung durch Möggeldorf (Leo Beyer)
11. Besichtigung des Linke'schen Schlosses



Federzeichnung aus dem Cnopfschen Skizzenbuch (Germ. Museum)

Weiterhin finden statt:

Am Mittwoch, 7. November, 20 Uhr: Vortrag „Nürnberg in der deutschen Geschichte“ (Dr. Hans Hubert Hofmann), Gaststätte „Friedenslinde“, Mögeldorfer Hauptstraße 63.

Am Mittwoch, 5. Dezember, 20 Uhr: Vorträge mit Lichtbildern „Die Geschichte der Mögeldorfer Kirche“ (Leo Bayer) und „Das Innere der Mögeldorfer Kirche“ (R. Walter), Gaststätte = Konditorei Josef Ertl, Mögeldorfer Hauptstraße 7.

Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.



»Friedenslinde«

Mögeldorfer Hauptstraße 63

Telefon 58 240

Erstkl. preiswerte Küche

Lieferung warmer und kalter Platten (frei Haus)

Eig. Hausschlachtung

Spezialität:

Gebackene Karpfen.

Fremdenzimmer

Die guten
Berg-Bräu-Biere, Fürth.

Küchenmeister
Willy und Th. Schwülchen
Pächter.

Gaststätte Doktorshof

Mögeldorfer Hauptstraße 47. / Telefon 58 809

Erstklassige Küche / Gepflegte Biere
Prima Weine

Gaststätte * Konditorei

Josef Ertl

Mögeldorfer Hauptstraße 7 - Telefon 58 530

Prima gepflegte Biere / Erstklassige Weine
Kaffee - Kuchen - Torten (eigene Herstellung)
Warme und kalte Küche

Fahr zu Stippler's Tankeck,

Dein Motor zieht flott weg!

„Marol“ die Spitzenprodukte deutscher Erzeugung

„Marol“ Kraftstoffe und Autoöle
eine Wohltat für Ihr Fahrzeug

bei der Tankstelle Mögeldorf

Inhaber: Karl Stippler, Karosseriebaumeister

Ecke Mögeldorfer Hauptstraße - Kinkelstraße

Spare

bei der

Stadtparkasse Nürnberg

Zweigstelle Mögeldorf

Ostendstraße 111

Tel. 26 751

58 406

Gaststätte Volksgarten, Schmausenbuckstr. 14. Tel. 58 001

Guten Mittag- und Abendtisch / Gepflegte Biere und Weine